Geschichte und interessante Fakten zu Südafrika

Geschichte

Erste Schiffe der East India Company ankern am Kap.

Die Herrschaft der East India Company wird beendet; die Briten übernehmen die Macht.

Das Land am Kap wird britische Kronkolonie.

Abschaffung der Sklaverei in Südafrika.

Erste Diamantenfunde im Norden der Kapprovinz.

Die Goldvorkommen am Witwatersrand werden entdeckt.

Gründung der Südafrikanischen Union.

Afrikaans wird neben Englisch die zweite Amtssprache in Südafrika.

Erste Herztransplantation im Kapstädter Krankenhaus Groote-Schuur durch Prof. Christiaan Barnard.

Südafrika trägt als erstes Land des afrikanischen Kontinents die Fußballweltmeisterschaft aus; die eigene Mannschaft scheidet jedoch schon in der Vorrunde aus.

Am 5. Dezember stirbt Nelson Mandela an den Folgen einer Lungenentzündung.

Bereits im Jahr 2013 in einer Höhle nahe Johannesburg entdeckte fossile Gebeine stellen sich als Überreste einer bislang unbekannten Frühmenschengattung (Homo Naledi) heraus. Südafrika wird von einer historisch schweren Dürre getroffen, die das Land für Jahre schwer belastet.

Seit 2016 In den letzten Jahren konnte die Zahl schwerer Verbrechen deutlich reduziert werden. Das Land am Kap ist trotz Problemen nach wie vor eine führende Nation Afrikas (zweitgrößte Wirtschaft nach Nigeria). Probleme weiterhin: Korruption, Landfrage, Arbeitslosigkeit, niedrige Rohstoffpreise auf dem Weltmarkt.



Berühmte Persönlichkeiten



Nelson Mandela

Der südafrikanische Politiker war einer der führenden Aktivisten im Jahrzente andauernden Widerstand gegen die Apartheid und von 1994 bis 1999 der erste schwarze Präsident seines Landes. Mandela gilt als herausragender Vertreter im Freiheitskampf gegen Unterdrückung und soziale Ungerechtigkeit. Er war der wichtigste Wegbereiter des versöhnlichen Übergangs von der Apartheid zu einem gleichheitsorientierten, demokratischen Staatswesen in Südafrika. 1993 erhielt er deshalb den Friedensnobelpreis.

Kultur

Südafrika wird auch "Regenbogennation" genannt, was die kulturelle und ethnische Vielfalt des Landes wiederspiegeln soll.

Sprachen

Nach Indien besitzt Südafrika die meisten offiziellen Sprachen der Welt. Seit der demokratischen Verfassung von 1994 gibt es 11 amtliche Landessprachen. Die meisten Südafrikaner sprechen Afrikaans und/oder Englisch als Erst- bzw. Zweitsprache. Afrikaans ist übrigens die jüngste Sprache der Welt.

Musik & Tanz

Wie auf dem gesamten afrikanischen Kontinent hat auch in der Republik Südafrika Musik einen hohen Stellenwert. Es gibt jedoch nicht einen einheitlichen südafrikanischen Stil, sondern eine Vermischung verschiedenster Musikrichtungen. Einige basieren auf Jazz, sind aber auch stark von Pop, Reggae und Soul beeinflusst. Der heutige südafrikanische Jazz wird dabei heute von Kennern aus der ganzen Welt geschätzt. Darüber hinaus spielt vor allem in der Religion der Gospel eine wichtige Rolle. In den großen Städten gibt es viele Festivals und Konzerte aller Musikrichtungen. Der Rhythmus liegt den meisten Südafrikanern dabei im Blut und das Tanzen gehört zur Musik unmittelbar dazu.



Essen & Trinken

Die südafrikanische Küche ist genauso bunt wie die Bevölkerung selbst und ein wichtiger Teil der Kultur in Südafrika. Kapstadt gilt dabei als Hauptstadt der Feinschmecker mit zahlreichen erstklassigen Restaurants und einer schier unendlichen Auswahl. Doch auch im restlichen Land spielt die kulinarische Vielfalt eine wichtige Rolle. Die Einflüsse kommen dabei aus aller Welt und gehen zurück in die Kolonialzeit. Es gibt klassisch afrikanische Gerichte wie "Pap", ein Maisgrieß-Brei, doch die wichtigste Zutat ist definitiv Fleisch, vor allem Lamm. Kaum ein Haushalt kommt ohne einen Braai (= südafrikanischer Grill) aus, der oft für ein Zusammenkommen mit Freunden angefeuert wird.



In Südafrika befindet sich die längste Weinstraße der Welt: doe R62 Weinroute.

Südafrika ist der weltweit größte Produzent von Macadamianüssen. Die Nüsse und deren Öle werden in die ganze Welt exportiert.



Sehenswürdigkeiten

Kruger-Nationalpark

Der Kruger-Nationalpark ist das größte Wildschutzgebiet Südafrikas. Er liegt im Nordosten des Landes in der Landschaft des Lowveld auf dem Gebiet der Provinz Limpopo sowie des östlichen Abschnitts von Mpumalanga. Seine Fläche erstreckt sich vom Crocodile-River im Süden bis zum Limpopo, dem Grenzfluss zu Simbabwe, im Norden. Die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt etwa 350 km, in Ost-West-Richtung ist der Park durchschnittlich 54 km breit und umfasst eine Fläche von rund 20.000 Quadratkilometern. Damit gehört er zu den größten Nationalparks in Afrika. Das Schutzgebiet wurde am 26. März 1898 unter dem Präsidenten Paul Kruger als Sabie Game Reserve zum Schutz der Wildnis gegründet. 1926 erhielt das Gebiet den Status Nationalpark und wurde in seinen heutigen Namen umbenannt. Im Park leben 147 Säugetierarten, etwa 507 Vogelarten, 114 Reptilienarten,49 Fischarten und 34 Amphibienarten.



Kap der guten Hoffnung

Das Kap der Guten Hoffnung ist ein sehr markantes, früher wegen seiner Klippen gefürchtetes Kap nahe der Südspitze Afrikas. Politisch gehört es zur Provinz Westkap der Republik Südafrika. Es liegt im Nationalpark Tafelberg.



Kapstadt

Kapstadt ist eine der größten Städte Südafrikas. Seit 2004 bildet sie den ausschließlichen Sitz des südafrikanischen Parlaments. Kapstadt ist die Hauptstadt der Provinz Westkap und ist der Kernort der City of Cape Town Metropolitan Municipality, die Metropolgemeinde um Kapstadt. Seinen Namen erhielt Kapstadt nach dem Kap der Guten Hoffnung, das etwa 45 Kilometer südlicher liegt. Kapstadt war die erste Stadtgründung der südafrikanischen Kolonialzeit; deshalb wird es gelegentlich als "Mutterstadt" bezeichnet.

